



RASTER

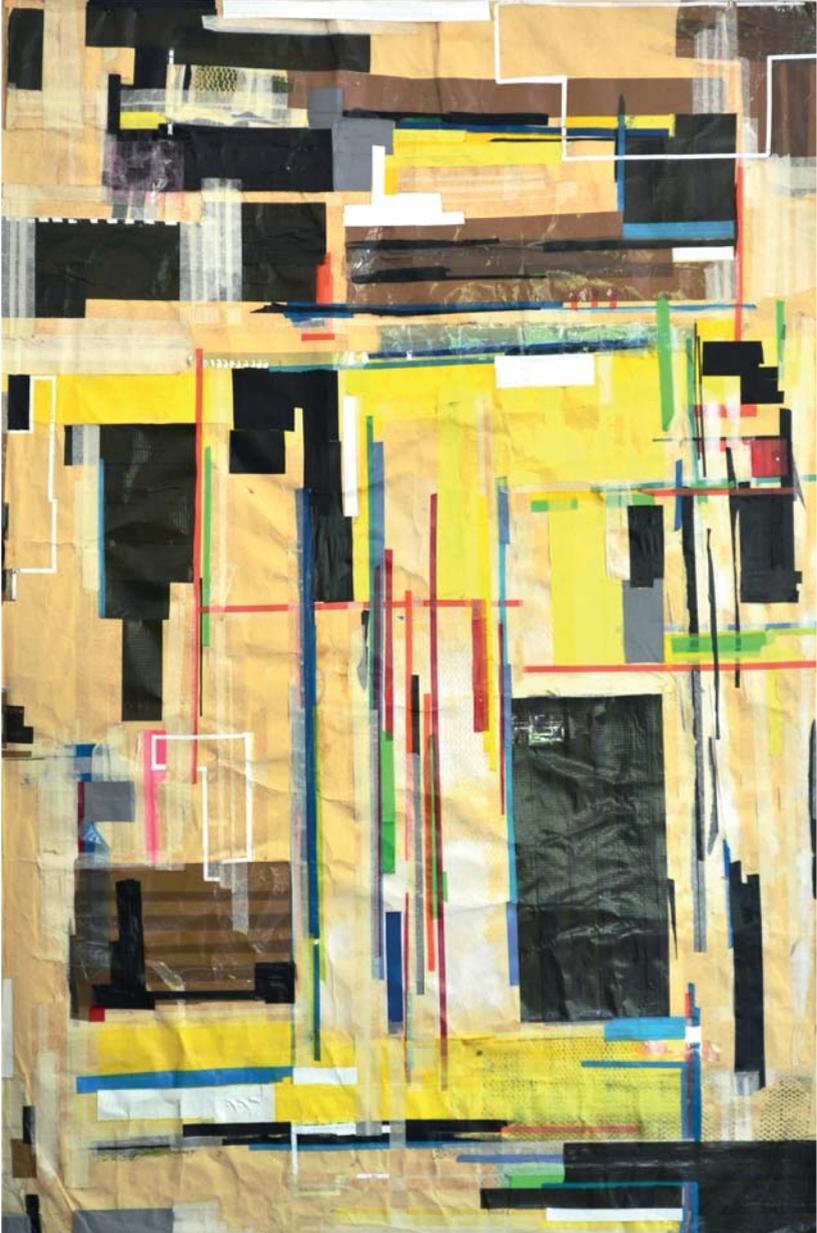
Julia Reichel

Straßenbahnen  
Fensterfront  
Pflastersteine  
Häuserwand  
Routenplaner  
Landkarte  
Stadtplan  
Liniennetz  
Verkehr  
Tape  
Papier  
Tusche  
Stahlkonstruktion  
Gitterstäbe  
Drahtgeflecht  
Montage  
Gemarkung  
Umfriedung  
Schichtung  
Auflösung  
System

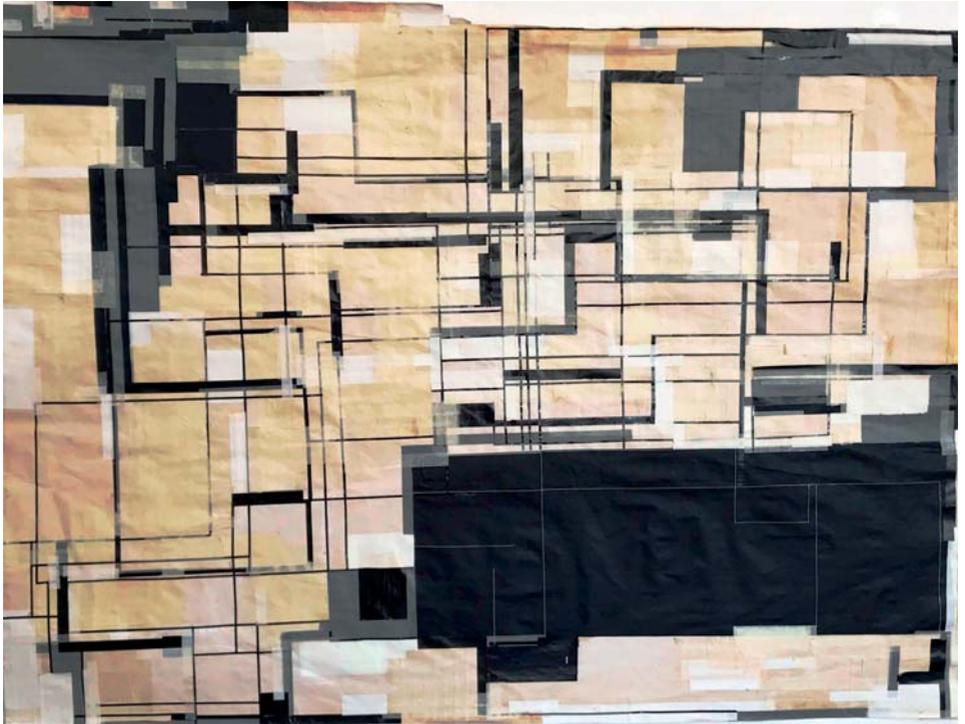
# Vorwort

»Am Anfang ...« so steht es in der Bibel, im 1. Buch Mose geschrieben, »... schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und wirr.« Allein durch die Hand Gottes wird die Erde nach »Maß, Zahl und Gewicht« für den Menschen bewohnbar. Folglich, so möchte man glauben, liegt über den Dingen ein Ordnungsprinzip, ein Raster eben, welches dem Menschen beim Finden, Konstruieren und Durchbrechen seiner Erfahrungen Sinn und Bedeutung gibt.

Es scheint ein Leichtes zu sein, in ein Raster zu passen. Das Raster versprüht seinen Reiz, indem es seinen jeweiligen Nutzern Ordnung und Orientierung verschafft. Durch die Logik seiner Linien und die Schönheit seiner Ordnung in reinster Form präsentiert es die scheinbare Erfassung unserer Welt. Doch das Raster ist mehr als nur eine reine Form. Es ist trotz seiner Gleichförmigkeit und absoluten Strenge zugleich flexibel, vielfältig und offen. In diesem Ordnungs-System verankere ich meine künstlerische Arbeit und wage das Spiel mit den Oppositionen: Starre und Flexibilität, Ordnung und Chaos, Begrenztheit und Vielfalt.



Ohne Titel (Abstrakte Reihe 1) 2016, Tape auf Papier, 140x100 cm

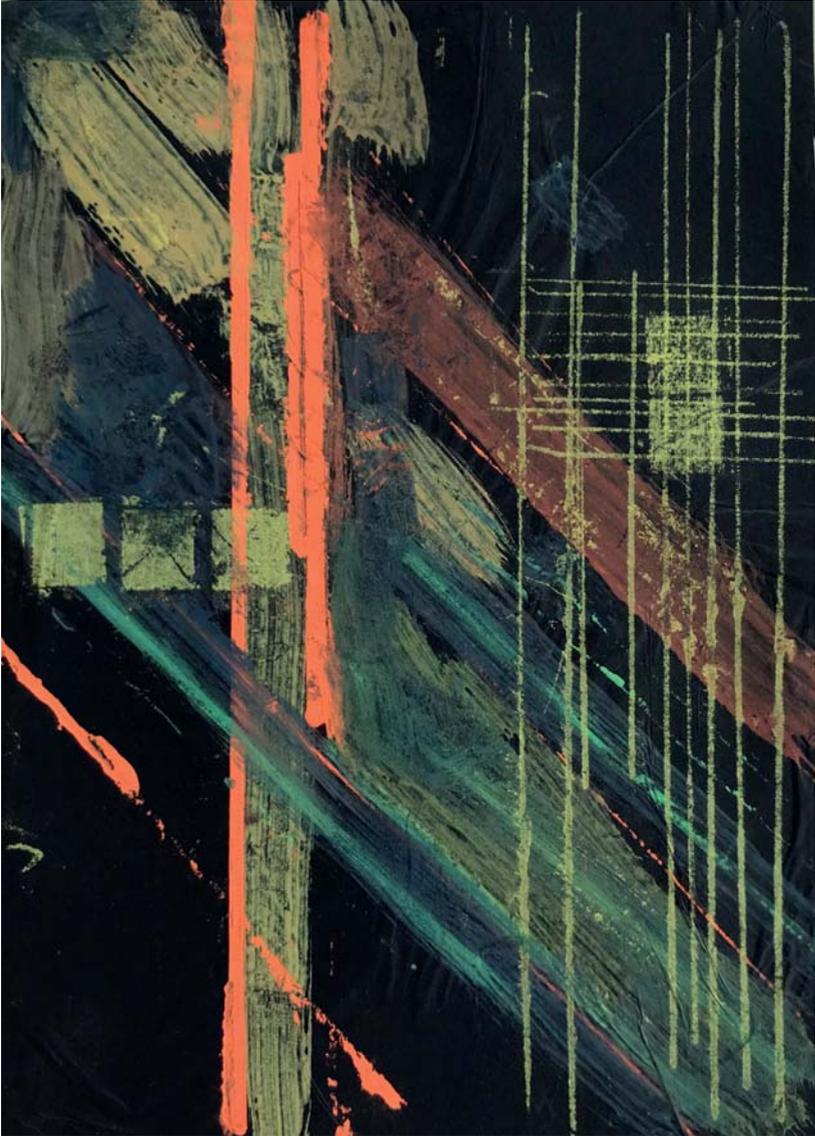


Ohne Titel (Abstrakte Reihe 1) 2016, Tape auf Papier, 140x100 cm

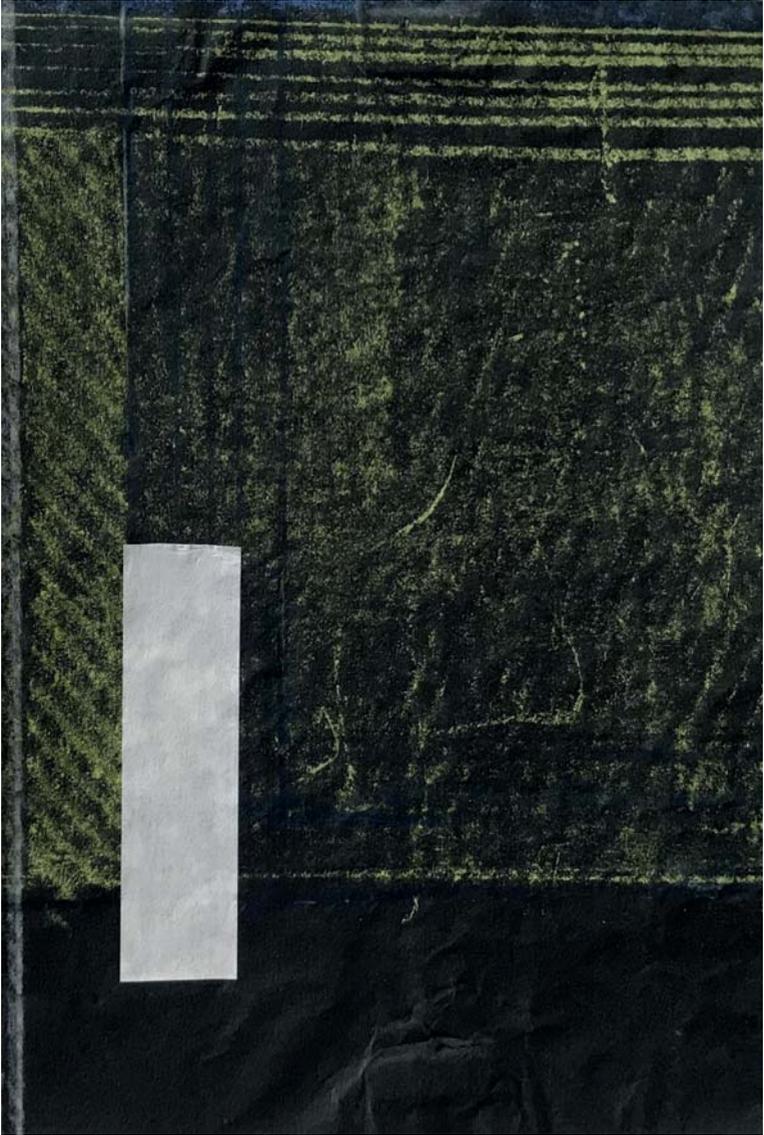


**Ohne Titel** (100 Blaue) 2017, Transferpapier auf Karton, 74 x 205 cm,  
Ausstellungsansicht, Insomniale, Caspar-David-Friedrich-Institut, Greifswald





Ohne Titel (Studie) 2019, Kreide auf Papier, 14,5x10 cm



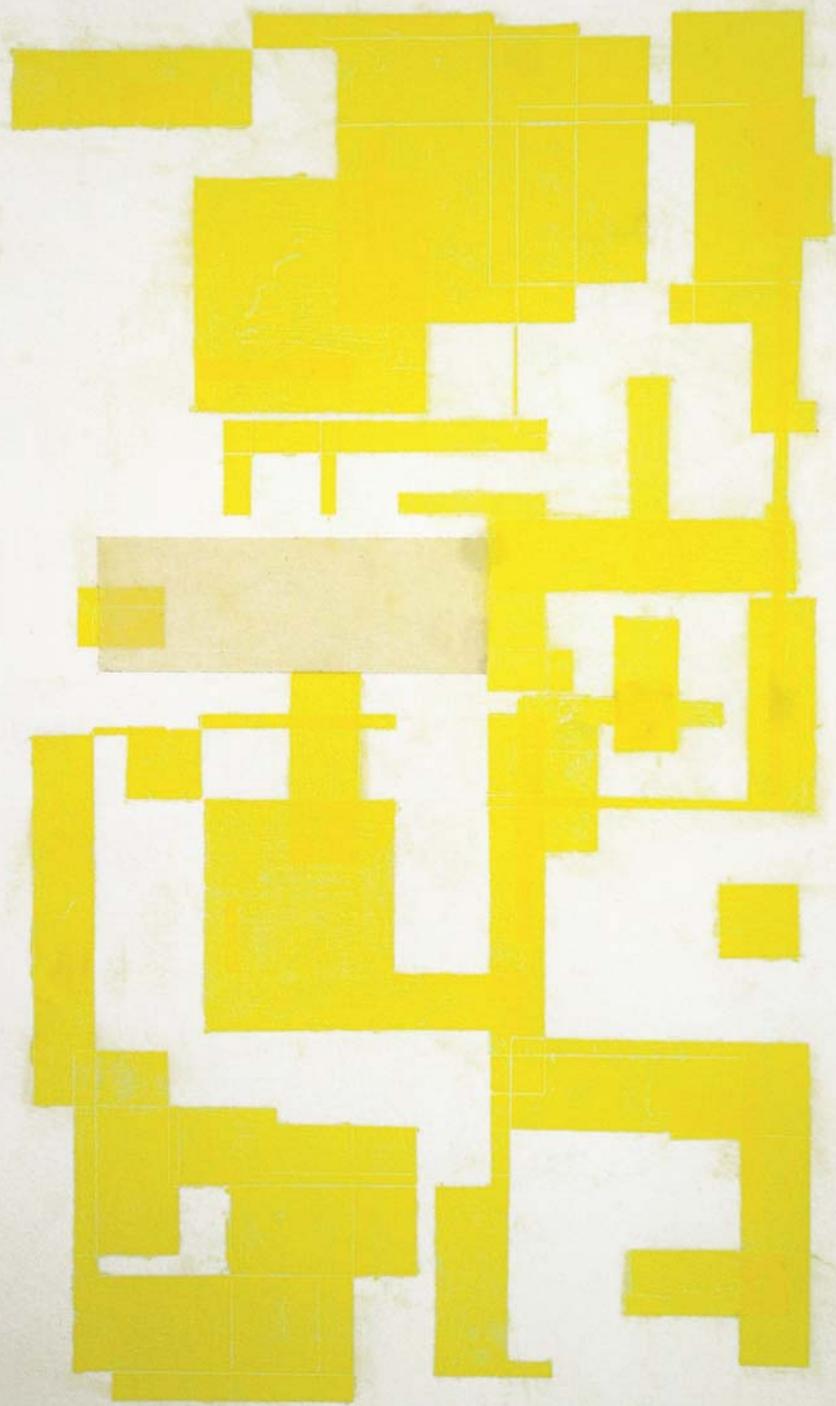
Ohne Titel (Studie) 2020, Kreide auf Papier, 14,5 x 10 cm





Ohne Titel (Beschichtung) 2020, Tape auf Papier in Epoxidharz, 70 x 100 cm





## **Julia Reichel**

geboren 1982 in Neubrandenburg, lebt und arbeitet in Neubrandenburg

Studium der Sozialwissenschaften und Religionspädagogik an der Evangelischen Hochschule Berlin

Studium der Bildenden Kunst und Germanistik am Caspar-David-Friedrich-Institut

der Universität Greifswald

2019–2020 Stipendiatin mentoringKUNST, Frauenbildungsnetz Mecklenburg-Vorpommern e.V.

seit 2020 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK

## **Ausstellungen (Auswahl):**

2016 *Pflanzengesellschaft*, Botanischer Garten Greifswald

2017 *INSOMNALE*, Caspar-David-Friedrich-Institut, Universität Greifswald

## *Herausgeber und Projektträger*

**Kulturwerk des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK**

**in Kooperation mit dem Frauenbildungsnetz Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

*Projektleitung* **Birgit Effinger**

*Projektleitung* **Künstlerbund MV Annekathrin Siems**

*Text* **Julia Reichel**

*Fotos* **Julia Reichel**

*Redaktion* **Birgit Effinger**

*Gestaltung* **Julia Reichel, Marion Hornung**

*Auflage* **600**

*Gesamtherstellung* **Druckerei Weidner GmbH, Rostock**

© 2020 Julia Reichel

ISBN 978-3-948738-07-5

Für den Inhalt der Broschüre zeichnet die Künstlerin Julia Reichel verantwortlich.

Gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, des Vorpommern-Fonds, der Stiftung der Sparkasse Vorpommern und der Bauhof Dorsch GmbH.



